

Vergabeordnung der HafenCity Universität für die Peter- Möhrle- Stipendien: Punkt (3): Ausland

3. Förderung von Auslandsforschungsprojekten zur Vorbereitung der Studienabschlussarbeit (MA; Diplom)

An der HCU werden Forschungsprojekte von Studierenden im Ausland mit jeweils 1.500€ gefördert, die der Vorbereitung der Abschlussarbeit dienen. Pro Jahr können 3 Studierende der HCU gefördert werden, die für ihre Abschlußarbeit eine Zeit lang ins Ausland gehen (HCU-Outgoings) sowie 3 ausländische Studierende, die zum selben Zweck an die HCU kommen (HCU-Incomings). Förderwürdig sind die Teilnahme an Forschungs- und Projektthemen an ausländischen Universitäten – auch im Rahmen eines Austauschaufenthaltes –, eigenständige Forschung, die einen Auslandsaufenthalt erforderlich macht oder auch eine praxisorientierte und unbezahlte Mitarbeit in einem ausländischen Büro, deren Arbeitsauswertung für die Thesis wichtig und notwendig ist.

3.1 Rahmenbedingungen

- a) Der Auslandsaufenthalt muss thematisch mit der MA-Thesis bzw. der Diplomarbeit zusammenhängen.
- b) Der Auslandsaufenthalt sollte in der Regel 4 Wochen nicht unterschreiten.
- c) Der/die Studierende muss ihre/seine Tätigkeiten im Ausland in Form eines Studierendenberichtes und einer Aufenthaltsbestätigung dokumentieren und die Dokumentation nach seiner Rückkehr beim International Office einreichen.
- d) Recherchetätigkeiten (reine Literaturrecherchen) werden nur in begründeten Ausnahmefällen als förderwürdig anerkannt.
- e) Der Studierende sollte über die Betreuungsprofessorin / den Betreuungsprofessor seiner Heimatuniversität hinaus einen Ansprechpartner im Ausland nachweisen.
- f) Die Arbeit wird nicht durch ein anderes Stipendium gefördert.

3.2 Antragsform

- a) Antrag auf Stipendium + Lichtbild
- b) Bescheinigung über Immatrikulation; Nachweis Grundstudium / Bachelor
- c) Tabellarischer Lebenslauf + Nachweis von Fremdsprachenkenntnissen
- c) Exposé über das Thema der Thesis
- d) Motivation für den Auslandsaufenthalt
- e) Portfolio von mindestens 3 Studienarbeiten (bei BA: darunter die Bachelorarbeit).
- f) Bestätigungsschreiben des betreuenden Professors / der betreuenden Professorin über Übernahme der Betreuung sowie ein Empfehlungsschreiben darüber, warum gerade diese/r Studierende gefördert werden sollte.

- f) Soweit verfügbar, sollte der Bewerbung eine Bestätigung mit den Aufgabenbereichen der/s Studierenden von der ausländischen Forschungseinrichtung, Universität oder Büro mit eingereicht werden.
- h) Die Dokumentation über den Auslandsaufenthalt ist dem International Office einzureichen. Sollte der Fördergrund im Nachhinein abgesprochen werden, da den Rahmenbedingungen nicht entsprochen wurde, behält sich die HCU vor, den Förderbetrag zurück zu fordern.
- h) Anträge können jeweils zum 30.04. und 31.10. d.J. gestellt werden. Sollten danach noch nicht alle Stipendienmittel vergeben sein, informiert das International Office auf seiner website über die weitere Verfügbarkeit und setzt ggf. eine neue Frist.

3.3 Auswahlkriterien

- a) Qualität und Eigenständigkeit der eingereichten Arbeiten
- b) Sinnfälligkeit und nachvollziehbare Begründung für die Wahl eines Themas im internationalen Kontext
- c) Empfehlung des/der Professors/in
- d) Gesamtnote Bachelor / Zwischenzeugnis
- e) Qualität der Bewerbung

3.4 Auswahlkommission

Über die Bewilligung eines Antrages entscheidet eine Kommission bestehend aus der Leiterin des International Office, zwei Professorinnen/Professoren des Studiengangs, sowie einer/m Studierenden. Die Nicht-IO - Kommissionsmitglieder werden jeweils für ein Jahr vom HCU-Präsidium berufen.

3.5 Auszahlung

Vom Stipendium werden vor Antritt des Auslandsaufenthaltes in einer ersten Rate 1.000 Euro ausgezahlt. Nach Eingang der Dokumentation werden die restlichen 500 Euro ausbezahlt. Sollte der Aufenthalt nicht angetreten oder abgebrochen werden, so verpflichtet sich der Stipendiat, die bislang erhaltene Zuwendung innerhalb eines Monats zurückzuzahlen. Ausgenommen sind Gründe, die aufgrund besonderer Hindernisse eine Erfüllung des Zuwendungszweckes unmöglich gemacht haben.